

Linoleum.

braun, Granit, durchgemastert,
 Linoleum-Teppiche mit kleinen Fehlern,
 Linoleum-Läufer Reste
 zu ausserordentlich billigen Preisen
 im
Linoleum-Laden
 Königstrasse 18.
 Fernsprecher 308.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:
 Halle I. am Leipziger Turm.
 Königsstr. 1.
 II. Alte Promenade (Reitbahn).
 III. Moritzwinger.
 IV. Salzgrabenstr. 2 (Festhalle).
 V. Vor dem Schloßberg (Ballhalle).

Alle sind geöffnet von früh 6 Uhr bis abends 9 Uhr.
 Es wird verabreicht:
 Kaffee
 Kakao
 Milch
 Pfefferbrühe
 Eistee
 Limonade
 Braubier

in Halle I u. IV auch Suppen zu 10 und 5 Pfg., sowie in den Monaten Oktober bis Mai abends von 6 Uhr an Kartoffeln und mit Getreide a Port. zu 15 Pfg.

Sprengel & Rink,

Leipzigerstr. 2. Teleph. 414.

Niederlage

Original-Griechischer Weine

von J. F. Menzer.

Besonders empfehlenswert:

Gamarite	Flasche	2 00
Chios		1.50
Anthela		2.00
Mavrodaphné		2.25
Achaja-Malvasier		2.25
Modiz. Rotwein		2.00

Bei 10 Flaschen sortiert 5% Rabatt.

Antilige Bekanntmachungen.

Zwangsversteigerung.

In der Wege der Zwangsversteigerung soll das in Halle a. S. Nr. 10/11 belegene, im Grundbuch Band 20, Blatt 188 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Architekten Carl Hermann Emil Johansen als zugehörige Baugrundstück Matrkbl. 15/16, Parz. 182/1, Größe 77 qm (abtr. Nutzungsart 1000 M.)
 am 15. Februar 1911, vormittags 10 Uhr,
 durch das unterzeichnete Gericht - an der Gerichtsstelle, Halle a. S., Hofstr. 13-17, öffentlich - Zimmer Nr. 48 versteigert werden.
 Der Versteigerungsvermerk ist am 30. November 1910 in das Grundbuch eingetragen.
 Halle a. S., den 8. Dezember 1910.
 Königlich-Preussisches Amtsgericht, Nr. 7.

Polizeischule Halberstadt.

Der nächste Lehrgang zur Ausbildung von Anwärtern für die Stellen der Schulummer und Polizeilehrgänger beginnt am **Montag, den 9. Januar 1911.** Dauer bis Ende März. Schulgeld 100 M., Verpflegung frei. Nachmittagsstunden, deren Lebenslauf, Führungsgesetze und die Militärpapiere beigelegt sein müssen, sind bis zum 24. d. Mts. einzureichen.
 Bei ausreichender Beteiligung wird gleichfalls vom 9. Januar 1911 ab ein Fortbildungskursus für bereits angeleitete Polizeilehrgänger pp. unter denselben Bedingungen abgehalten. Anmeldungen zu diesem werden bis zum 30. d. Mts. erbeten.
 Weitere Auskunft wird kostenlos erteilt.
 Halberstadt, den 1. Dezember 1910.
 Der Magistrat.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen der Stellmachermaschinen Otto Beyer in Heideburg wird heute am 12. Dez. 1910, vormittags 10 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.
 Der Kaufmann Max Busche in Halle a. S., Hermannstr. 5, wird zum Konkursverwalter ernannt.
 Konkursforderungen sind bis zum 31. Januar 1911 bei dem Bericht anzumelden.
 Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Festlegung eines Gläubigersausschusses und eintretendenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf
 den 11. Januar 1911, vormittags 11 1/2 Uhr, zur Verlesung der angemeldeten Forderungen auf
 den 9. Februar 1911, vormittags 10 Uhr,
 vor dem unterzeichneten Berichtshofstr. 13/17, öffentlich links, Zimmer Nr. 45, Termin anberufen.
 Allen Parteien, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an dem Besitz der Sache und an den Forderungen, von denen sie Konkursgläubiger ist, zu veräußern oder zu leisten, auch die Verschickung zu unterlassen, von dem Befehl der Sache um von dem Konkursgericht, falls es die Sache abgelehrt werden wird, in Anspruch nehmen.
 Das Konkursverfahren wird am 3. Januar 1911 eingestellt zu machen.
 Halle a. S., den 12. Dezbr. 1910.
 Der Gerichtsschreiber des Königlich-Preussischen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Grundstücke.

In norddeutsch. Großes in Rehdensdorf bei gel. Haus und Jagdsitz u. 10000 M. Grundbesitz.

Möbelfabrik

Eckenberg & Co., Hannover.
 Verkauf weg. schwerer Stuhl mit mein

Gasthaus mit Saal

Gratz-Weinhaus (Wirt) hoher Umsatz. Preis 8000 M., Anzahlung 8000 M. Fierren erbeten unter V. 3500 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Grundstücks-Verkauf.

Ein direkt einer aufblühenden Stadt sich anliegendes Grundstück mit ca. 15 Morgen Feld ist Todesfallschreiber mit unter Wert mit geringer Kapitalsumme zu verkaufen. Sachverhalt: Kommerzienrat Fabrikant, Niederlage, Weinbauerei, Zementfabrik. Off. unt. W. 3501 an die Exped. erb.

Weihnachtsgeschenk.

Bankellen für Ein- u. Zweifamilienhäuser an der Dietens, Juppelins u. Bismarckstraße billig zu verkaufen. Auf Wunsch mit Lieferung u. Saucuseinrichtung.
 Näheres durch Architekt Karl Taube, Dietrichstr. 16.

Restaurant

in Giesleben, sehr gut im Gange. In Saal, Konzert u. großen Ballsaal umständlicher billig zu verkaufen. Uebnahme sofort oder später. Angebote unter V. 3750 an die Exped. d. Zeitung.

Düben

Dr. Ritterfeld, Eisenwerk, Sachverhalt: Kommerzienrat Kulturver., Kaiser-Wilhelm-Bad, B. 20/21-3. W. 619. Part u. Wald.

Einfamilienhaus

enthaltend 9 Zimmer, Mädchenkammer, Bügelzimmer, Anrichtezimmer und reich. Zubehör zu verkaufen. Th. Lehmann an G. Wolf, Architekten, Halle a. S., Alte Promenade 8.

Fabrikanlage,

großere Werkstätte mit Fabrikraum, Kraft- und Lichtanl., auch zu jedem andern Betrieb geeignet, mit 2 Familienwägen, bei schöner Stadt Abirungen an Bahnh. u. elektr. Straßenbahn, umständlicher bald unter Preis (auch getrennt) zu verkaufen, ev. auch zu verpachten. Anfr. an d. Exped. unter V. 3750.

Laden

mit Ladenstube u. Keller für sofort zu vermieten. Näheres Alter Markt 15 oder Landsbergerstr. 2.
 F. H. Krause.

Vieh- und Inventar-Auktion

Kockwitz.

(35 Minuten ab Station Neupin, 45 Min. ab Hohenturm oder Gröbers)

Dienstag, den 20. Dezember 1910, vorm. 10 Uhr anfangend,

soll wegen Auflösung der hiesigen des Gutsbesitzer Herrn Arthur Hora zu Kockwitz gehörigen Wirtschaft das gesamte lebende u. tote Wirtschaftsinventar - alles in tabel. folgen, § 2. neuem Jahrbuch - öffentlich meistbietend, unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. Unter anderem:

- 4 pa. schw. Alderperde,
 - 1 fräntiger danr. Jungsche,
 - 10 pa. Kühe,
 - 1 schwarze Kuhle,
 - 5 Färsen,
 - 16 Schweine,
 - 1 Hund, sehr gut,
 - 1 Jagdwagen,
 - 1 Hinterräder,
 - 1 Reuschelstein,
 - 1 herischäftlich,
 - 2 Ackerwagen, 4",
 - 1 Ackerwagen, 2",
 - 1 Selbstbinder, neu,
 - 1 Wälzmaschine,
 - 1 Drillmaschine,
 - 1 Dreschmaschine,
 - 1 Reibungsmaschine,
 - 1 Reiberechen,
 - 1 Rübenschnitzmaschine,
 - 2 Gießmaschinen,
 - 1 Kirchenzieher,
 - 1 Dreifüßer,
 - 3 Eiserne Pflüge,
 - 6 Eiserne u. St.-Eggen,
 - 1 Saeg,
 - 2 Krümmer,
 - 1 Ackererschlepe,
 - 1 Dreifüßer, hochsch., mit Ventilator,
 - 1 Viehwagen, 30 Zentner Tragkraft,
 - 1 Sandpumpe,
 - 1 Ackergeräthre,
 - 1 Viehwagen, 4",
 - 1 Dreifüßer, hochsch., Gefindedenten u. Wägel, mit Maschinenteilen, bei landwirtschaftliche Ackergeräthre,
 - 1 großer Boden Stallm.,
 - 500 Btr. Kartoffeln ca. 500 Btr. Kartoffeln ca. große Mengen Stroh, Heu und Alce.
- um. um.
- E. Moritz & Co. Thiel & Co.**
 Tel. 615. Tel. 3410 u. 2708.
 - Halle a. S. -

Verlag von Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Empfehlenswertes Weihnachts-Geschenk.

Sieben erschienen:

Ait-Wien

Roman von
Otto Hausner
 Preis elegant gebunden M. 6.—

Mit feinstem künstlerischen Takt wie immer verwendet der Autor bekannte geschichtliche Personen - Beethoven, der junge Meternich treten gelegentlich auf - nur sparsam. Die Zeltereignisse von 1773 bis 1815 spielen bedeutend in die Handlung hinein. Der Autor hat es gewagt, einen Mann zum Helden zu nehmen, der bis in seine feinsten Leistungen unendlich ist, einen Mann, der ohne jedes Streben um von geringer Geburt zu hoher Stellung im Staate gelangt. Das wird viele erlernen, die es müde sind nur von menschlichen Schwächen zu lesen. Otto Hausners „Ait-Wien“ ist typisch für deutsche Art und deutsches Wesen, die hier in vollendeter sprachlicher Darstellung einen so reinen Ausdruck finden wie selten.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Tapezier- und Dekorationsgeschäft

von
B. Fuchs
 Inhaber: Frau Berta Fuchs,
 Hedwigstraße 11, Eing. Zinksgartenstr. 11.

Für das Weihnachtsfest fertige alle ins Fach schlagenden **Gewandartikel.** Außerdem halte ich mich meiner wertvollen Kundenschaft für Tapezier- u. Dekorationsarbeiten bestens empfohlen.

Böllberger Mehlenerlage
Julius Kegel, Steinweg 33.
 Tel. 2079.
 empf. Stollenmehle sowie alle Backwaren in bekannten Qualitäten.

Stahl-Kassetten

mit feuersicheren Isolierkästen zum Festschließen eingerichtet

Einmauer-Geld- u. Schmuckschränke, Panzer-Geld- und Dokumentenschränke

empfehlen sich preiswert

W. Malchow, Karlstr. 24.

Dr. Mellinghoff's Essenzen

zur einfachen und billigen Selbstbereitung von
 Cognac, Rum, Arrac, Likören, Limonade, Sirup, Grog-, Punsch-Extrakt etc.

für den Hausgebrauch sind, die jeder Kenner der Verhältnisse weiß, die ätend und bewährtesten. A Flasche 75 Pfg. zu haben in Drogerien u. Nahrungsmittelgeschäften, wo unsere Plakate aushängen. Man verlange gratis das Prospekt: „Die Getränkeherstellung im Haushalt“ und achte auf unsere Firma

Dr. Mellinghoff & Cie., Bückeburg

Seit Jahren

Kerrenkleider

- ganz Seide -

schöne höchste Preise, get. Damen- u. Herrenkleider

Schneiderei, Modistin, Gold- u. Silberarbeiten, Uhrarbeiten, Platin-, Gold-, Silber-, Schmuckarbeiten, Wäsche, Hüte, Betten, Handarbeiten, auch neue Böden aller Art. Dr. Poststr. 10, Hofstr. 10, auch auswärts.

Renner,
 Schützenhof Nr. 1.

Die Fegezeit ist da.
 Borstlich. **Sünder** liefert seit 25 Jahren M. Becker, Rehdensdorf, Sieg. Preisbuch gratis.

Praktische Festgeschenke

für jeden Haushalt:

Waschmaschinen,

Beste bewährte Systeme:
 Schaecke's Schnellwaschmaschinen,
 Schmidt's Patentwaschmaschinen,
 Pöndel-Waschmaschinen,
 Dampf-Waschmaschine „Krauss“
 hervorragend in Leistung u. Qualität
 Allein-Verkauf für Halle a. S.
 Wäschrollen, Ringmördchen,
 Plättchen, Plätten, Plättbretter
 Gardinenspannungen,
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichsstraße 57, Am Güterbahnhof 5.

Nieren-Leiden (Wichtige Krankheit) wird durch Dr. med. Hans Holters „Nieren“-Extr. brennt, comp. N. 10, 100 nach nachdrücklichem Befolgen geholt und der Körper wieder zu seinem ursprünglichen Zustand gebracht. Vorhand. Nierenkrankheiten werden sicher beseitigt. Glas 1.20. Zu beziehen durch die Apotheken, wo nicht, direkt durch: **Kornlin-Veranstaltung München.** (1911)

